

Sitzungsprotokoll

der Sitzung vom 8. Januar 2021
16:15–18:10 Uhr auf MS Teams

Fachschaftsrat aller Physikstudiengänge
Universität des Saarlandes
Campus E 26 Raum E.01
66123 Saarbrücken



Anwesende: Matthias Zenner, Hassan Latief, Mirko Wieczorek, Manuel Nabhan, Hubert Lam

Gäste: Kira Klébesz (von 17:00 bis 17:20},Uhr), Ines Huaman Guillen (bis 16:30 Uhr),

Tagesordnungspunkte

- (1) Ältestenrat
- (2) Generelles Update
- (3) Evaluationen
- (4) Spinde
- (5) Studienberatung der Arbeitsagentur - Frau Ute Bock
- (6) Bachelor Journal Club
- (7) Matthias beschwert sich über die Welt (Teil 6)
- (8) Verschobene TOP/Ungeklärte Fragen

1. Ältestenrat:

Ines stellt sich vor und begründet zusätzlich ihren Eintritt in den Ältestenrat. Ines wird einstimmig in den Ältestenrat gewählt.

2. Generelles Update:

- Exkursionen: Befindet sich noch in der Bearbeitung. Nächste Woche Freitag soll ein sinnvolles Konzept dem Fachschaftsrat vorgelegt werden. Beteiligt sind Jona und Hassan.
- Tutorium SoSe 21: Der FLuS-Mittel Antrag zur Finanzierung des geplanten Tutorium SoSe 21 für Exp II und TP Ib wird noch von Matthias gestellt.
- Tutorium WiSe 20/21: In TP Ia von Herr Hub wird es kein Tutorium geben, daher werden wir das wie geplant übernehmen. Bei Herr Bechers Veranstaltung werden Tutorien angeboten, dennoch hat sich der FSR dazu entschlossen ein eigenes **unabhängiges** Tutorium zu veranstalten.

- Website: Matthias hat sich mit Sina unterhalten und kümmert sich die Tage um den Rest.
- Teambewerbung: Das Team wächst.¹
- Spieleabend: Der Discord-Server wurde erfolgreich übernommen. Nun muss nur noch ein Termin festgelegt werden. Die Koordinatoren Max, Hassan und Manuel kümmern sich darum.
- Steckbriefe: Die Bilder sind da. Am Montag wird dieser im MS Team dann geteilt.
- Gruppenfoto: Wir sammeln noch weiterhin Bilder dazu.
- Ars legendi-Fakultätenpreis Mathematik und Naturwissenschaften: Ist in Arbeit.

3. Evaluationen:

Mirko stellt vor, was bei der Bewerbung der Evaluationen zu beachten ist:

- Link zum Evaluierungsformular:
<https://fachschaft.stud.uni-saarland.de/physik/index.php?id=evaluationsformu>
- Evaluation ist komplett anonym. Wir speichern keine IP-Adressen oder ähnliches.
- Langfristiges Ziel der Evaluation soll es sein, die Lehre nachhaltig zu verbessern.
- Kommentare sollten konstruktiv sein, also bestenfalls mit Beispielen und vielleicht Verbesserungsvorschlägen
- Die Ergebnisse werden den Dozierenden erst nach der Nachklausur bzw. 2. Klausur mitgeteilt.
- Optional: Lehrpreis wird damit bestimmt.

Es ist geplant, in einige Vorlesung die Evaluationen aktiver zu bewerben, d.h., dass wir uns in die Vorlesungen dazuschalten, um den Prozess vorzustellen. Es wurde eine Liste zum Eintragen erstellt. Deadline zum Eintragen ist der 18.01.2021. Die online-Formulare werden vom 18.01.21 bis zum 14.01.21 freigeschaltet sein.

4. Spinde:

Kira Klébesz stellt sich kurz vor und wird einstimmig in den Ältestenrat gewählt. Ihr Arbeitskreis haben mit Thomas John Spinde für den E2.6 organisiert. Also sowohl die Finanzierung, Beschaffung und Fertigstellung der Rahmenbedingungen des Vertrages.³ Der Vertrag und weitere Informationen über den Verleih der Spinde werden von Kira erläutert. Es gibt keine inhaltlichen Einwände zum Vertrag oder Verleihungsprozedere. Vertragsunterlagen liegen im öffentlichen Kanal des Teams vor. Hubert kümmert sich um die Aufkleber für die Spinde, Kira um den Schlüsselkasten und Schlüsselkennzeichnung.

¹geil

²Danke, PM!

³Super Arbeit! Danke an Kira und den AK. Natürlich auch an Herrn John!

5. Studienberatung der Arbeitsagentur - Frau Ute Bock:

Frau Ute Bock arbeitet für die Studienberatung der Arbeitsagentur. Sie steht dort als Ansprechpartnerin für Schüler_innen bereit, welche Interesse an einem Physikstudium haben, aber sich noch nicht sicher sind. Wir haben uns nach Anfrage dazu bereit erklärt, auch als Ansprechpartner zu Verfügung zu stehen. Matthias, Hubert und Hassan werden ihre Kontaktdaten weiter geben. Hubert kümmert sich um diesen Schritt.

Hausaufgabe: Bis nächste Woche soll überlegt werden, weshalb man überhaupt Physik studieren soll und wieso man selber mit dem Studium angefangen hat. Ziel soll es ein kleiner Katalog sein, damit Frau Bock überzeugender arbeiten kann. Hubert wird dann mit einer weiteren Mail die Frau Ute-Bock kontaktieren.

Nachtrag: Bitte denkt auch darüber nach, ob man im schon vor dem Studium merken kann, ob man „qualifiziert“ dafür ist.

6. Bachelor Journal Club:

Update: Es gibt bereits viele Zusagen zur Teilnahme. Einige AGs (Santen, Ott, Rieger, Jacobs, Seemann) haben bisher leider nicht geantwortet. Die nächsten offiziellen Ankündigungen werden wahrscheinlich Ende nächste Woche im MS Team erscheinen. Vielleicht wird es ein kurzes Briefing mit allen Beteiligten stattfinden.

Die Idee des Bachelor Journal Clubs hat auch in der Professorenschaft Interesse geweckt. Es wurde der Wunsch nach einer zusätzlichen Veranstaltung mit Professor_innen bzw. Mitarbeitern geäußert. In dieser sollen dann konkrete Bachelorarbeitsthemen vorgestellt und eventuell besprochen werden. Der Grund, warum das nicht von Anfang an so durchgeführt wird, ist relativ simpel. Das Ziel des BJC's ist es eigentlich für einen möglichst unparteiischen Austausch von Meinungen bzgl. der Wahl der Arbeitsgruppe zu sorgen. Und Mitarbeiter der AG/Professor_innen sind natürlich parteiisch. Um dies zu entkoppeln und trotzdem die Vorzüge beider Veranstaltungsformate (unparteiische Meinung und konkrete Themenvorstellung) zu genießen, machen wir einfach beides⁴; Abstimmung: Ja - 4, Nein - 1, Enthaltung - 0

Hubert schreibt eine zusätzliche E-Mail an die Professorenschaft um das allgemeine Interesse anzufragen, abhängig von der Anzahl der Rückmeldungen wird die neue Veranstaltung direkt im Anschluss zum BJC stattfinden oder am nächsten Tag. Der Fachschaftsrat wird keine Garantie für große Teilnahmebereitschaft geben.

7. Matthias beschwert sich über die Welt (Teil 6):

Matthias beschwert sich über die Situation der Lehre. Explizit wird die AG Eschner von Matthias kritisiert:

- Eine Klausuraufgabe aus EX2 von Prof. Eschner war und ist immer noch nicht lösbar.
- Es gibt eine Musterlösung, ist aber aufgrund falsch.
- Hinweis ist irreführend.
- Es existiert ein derartiges Quorum an Punkten, sodass durch diese Aufgabe knapp 20% der Klausur unlösbar sind.

⁴Joa, wir sind halt so cool.

- Auf Rückfragen wird nur sphärisch und ungenügend geantwortet. Auch nach mehreren Monaten gab es keine Erklärung der AG
- Eine E-Mail des Fachschaftsrates an Prof. Eschner wurde bis heute nicht geantwortet.
- Es wurde versucht, in der Klausur Fragen zu dieser Aufgabe zu stellen, aber kein Bremser hatte die Zeit dafür.
- Bis heute fehlt eine Entschuldigung an Außenstehende für diese Aufgabe und Klausur, als auch die (sichtbare) Einsicht, dass Fehler gemacht worden sind, dass man dem selbstgewählten Anspruch an sich selbst nicht gerecht geworden ist und diese Aufgabe und Musterlösung für eine Klausur unverantwortlich waren und die Klausur in dieser Form niemals legitim war.

⇒ Entweder ist die Lehrkompetenz fragwürdig oder die Wichtigkeit der Lehre anzuzweifeln.

Hier tun sich einige Probleme auf. Es gibt keine höhere als die AG gestellte Kontrollinstanz zur Überprüfung der Klausuren. Studierende sitzen immer am kürzeren Hebel. Matthias wird mit oder ohne Zustimmung des Rates als einzelne Person persönlich mit dem Dekan/Prodekan für die folgende Ziele zu reden:

- Konsequenzen für die AG Eschner
- Organ in der Universität einführen, die dafür sorgt, dass die Klausuren richtig aufgestellt sind, und dass die Musterlösungen richtig sind.

Stellungnahme der restlichen Teilnehmer:

Hubert hat andere Sichtweisen, man müsse alle Seiten betrachten, und distanziert sich von der ersten Forderung.

Manuel und Hassan sehen eine Konsequenz als gerechtfertigt an.

Mirko ist eher gegen Konsequenzen.

Insgesamt finden aber alle Teilnehmer den zweiten Vorschlag sinnvoll. Der Rat unterstützt den zweiten Vorschlag und muss noch über den ersten sich beraten.

8. Verschobene TOP/Ungeklärte Fragen:

- Kolloquiums- und Ersti-WE-Koordinator